

**Rosskastanie Bahnhof Wetzikon: Sicherheit von Personen und Verkehr  
nach Rückschnitt gewährleistet**

**Am Montag, 13. Dezember 2021 wurde die Rosskastanie beim Bahnhof Wetzikon aus Sicherheitsgründen (Unstabilität im Baumkronenbereich) zurückgeschnitten. Der Rückschnitt verlief ohne Zwischenfälle. Bezüglich einer allfälligen Fällung des gesundheitlich angeschlagenen Baums hat die Stadt Wetzikon nach Rücksprache mit der Grundeigentümerin SBB ein Zweitgutachten in Auftrag gegeben.**

Aufgrund einer erneuten Baumbeurteilung im September 2021 wurde die grosse Rosskastanie beim Bahnhof Wetzikon, die auf dem Grundstück der SBB steht, heute aus Sicherheitsgründen zurückgeschnitten. Der im Zustiegsbereich des Bushofs Wetzikon stehende Baum ist seit 2012 gesundheitlich angeschlagen. Mit dem Rückschnitt kann die Personen- und Verkehrssicherheit gewährleistet werden. Trotzdem bleibt der Gesundheitszustand des im Natur- und Landschaftsinventar der Stadt Wetzikon erfassten Baums kritisch. "Grosse, alte Bäume zu erhalten und zu pflegen, ist der Stadt Wetzikon ein zentrales Anliegen. Deshalb haben wir auch dem Sicherheitsrückschnitt zugestimmt. Ist aber die Sicherheit für Personen oder für den Verkehr nicht mehr gewährleistet, müssen wir diese wieder herstellen", sagt Pascal Bassu, Stadtrat Tiefbau + Energie. Die Stadt Wetzikon hat nach dem Rückschnitt in Absprache mit der Grundeigentümerin SBB ein Zweitgutachten zum Zustand des Baums in Auftrag gegeben. Sollte das Gutachten ergeben, dass die Personen- und Verkehrssicherheit nicht mehr gewährleistet werden kann, müsste die Rosskastanie gefällt und ersetzt werden. Der Stadtrat wird sich in absehbarer Zeit damit auseinandersetzen.

**Ansprechpersonen für Medien:**

- Für Fragen zum Baumrückschnitt: Pascal Bassu, Stadtrat Tiefbau + Energie, Tel. 079 688 98 70 oder [pascal.bassu@wetzikon.ch](mailto:pascal.bassu@wetzikon.ch)
- SBB Medienstelle, Tel. 052 220 41 11
- Für weitere Fragen: Martina Buri, Stadtschreiberin, Tel. 044 931 32 71 oder [martina.buri@wetzikon.ch](mailto:martina.buri@wetzikon.ch)

Wetzikon, 13. Dezember 2021

**Präsidiales + Entwicklung**